

4¹

GEWINNUNG NEUER MINIS

Ideen für die Gewinnung neuer Minis



Kommunionkinder

Die Kommunionkinder sind wohl die wichtigste Zielgruppe für die Werbung neuer Minis! Bei dieser Zielgruppe kannst du an unterschiedlichen Stellen ansetzen:

Ein Konzept für einen Elternabend findest du in den Materialien und auf der beiliegenden DVD.

Eine Vorlage für eine Power-Point-Präsentation für einen Elternabend findest du auf der beiliegenden DVD.

Eine Vorlage für einen Flyer findest du auf der beiliegenden DVD.

Elternabende

Für die Eltern der Kommunionkinder gibt es in der Regel einen oder mehrere Elternabende. Setz dich mit dem zuständigen Hauptamtlichen für die Kommunion in Kontakt, um die Minis beim Elternabend vorstellen zu können.

Treffen der Kommunionkinder

Frag den zuständigen Hauptamtlichen an, ob ihr an verschiedenen Punkten der Erstkommunionvorbereitung vorkommen dürft. Möglichkeiten sind dabei ...

- > ... bei der Probe zur Erstkommunion dabei zu sein und Gummibärchen oder ähnliches als kleine Stärkung auszuteilen. So könnt ihr auf euch aufmerksam machen.
- > ... bei einer besonderen Aktion dabei zu sein und einen Beitrag (zum Beispiel ein Spiel) zu leisten, z.B. bei der Übernachtung der Kommunionkinder oder dem Abschlusstreffen.
- > ... während des traditionellen Palmenbindens eine Kirchenralley anzubieten.
- > ... selbst eine Gruppe mit Kommunionkindern für die Vorbereitung auf die Erstkommunion zu übernehmen.
- > ... nach den Gottesdiensten, bei denen die Kommunionkinder dabei sind, eine Gruppenstunde anzubieten.
- > ... den Kommunionkindern anzubieten, beim Ministrieren zu schnuppern. Am besten begleitet dabei ein/e erfahrene/r MinistrantIn ein Kommunionkind.

SchülerInnen

Ein Konzept für eine Unterrichtsstunde findest du in den Materialien und auf der beiliegenden DVD.

Eine Vorlage für einen Flyer findest du auf der beiliegenden DVD.

Die Grundschule ist ein wichtiger Ort zur Gewinnung neuer Minis, weil du dort nahezu alle Kinder der Altersgruppe eurer Minigemeinschaft vorfindest.

- > Frag die Religionslehrer der dritten und vierten Klasse an, ob ihr in den Religionsunterricht der Grundschulen gehen und die Ministranten vorstellen dürft. Hauptberufliche in deiner Seelsorgeeinheit können gute „Türöffner“ sein. Wende dich daher mit deinem Anliegen zunächst an diese. Vielleicht haben sie bereits Kontakt zu den Religionslehrern.
- > Wenn es Projekttag an der Grundschule gibt, frag nach, ob ihr ein Projekt gestalten könnt, bei dem es um die Gemeinschaft der Ministranten geht.
- > Macht coole Pausenaktionen in der Grundschule, indem ihr mit den Kindern spielt oder ähnliches.

Für deine Werbung in der Schule gibt es eine Vorlage für einen Flyer, den du selbst gestalten oder einfach ausdrucken kannst.

Es gibt viele andere Möglichkeiten, mit Schulen zu kooperieren und vielleicht gewinnst du dadurch sogar neue Minis. Weitere Ideen zur Kooperation mit Schulen findest du im Thema „Kooperationsformen und-partner“.

Freunde von Minis

Ein Konzept für einen Elternabend findest du in den Materialien und auf der beiliegenden DVD.

Eine Vorlage für eine Power-Point-Präsentation für einen Elternabend findest du auf der beiliegenden DVD.

Freunde von Minis sind eine Zielgruppe, die du vor allem mit Mund-zu-Mund-Werbung durch die Minis selbst erreichst.

- > Öffnet das Lager und Gruppenstunde für Freunde, damit sie Geschmack auf eure Gemeinschaft bekommen.
- > Macht spezielle Aktionen, bei denen jeder seine Freunde mitbringen kann. Wenn ihr wollt, arbeitet mit einem Bonussystem: Minis, die viele Freunde mitgebracht haben, bekommen eine kleine Prämie.
- > Wenn die Freunde der Minis Interesse zeigen, ladet die Eltern zu einem Informationsabend ein. Hier könnt ihr gezielt bei den Eltern Werbung machen.

FirmandInnen

FirmandInnen sind eine gute Zielgruppe, wenn ihr einen Mangel in der Leiterrunde habt. Zeig den FirmandInnen, dass man bei den Ministranten Verantwortung bekommen kann.

- > Die Oberminis besuchen den FirmandInnenunterricht und stellen die Ministranten vor.
- > Macht ein geselliges Treffen der Leiterrunde und ladet Interessierte dazu ein. Sprecht dazu mit dem zuständigen Hauptberuflichen für die Firmung. Dieser kann den Kontakt herstellen und Jugendliche nennen, die er sich gut vorstellen kann.
- > Gestaltet im Anschluss an ein Firmtreffen einen Abend für die FirmandInnen mit beispielsweise Cocktailbar, Activityspielen, Karaoke, Tischkicker-Turnier etc.
- > In vielen Seelsorgeeinheiten ist es üblich, Firmprojekte zu machen. Dabei engagieren sich die FirmandInnen sozial, fahren nach Taizé oder leben ein Wochenende im Kloster. Sprecht mit eurem zuständigen Hauptberuflichen, ob es so etwas auch in eurer Seelsorgeeinheit gibt. Wenn das der Fall ist, bietet auch ein Projekt an.
- > Macht einen coolen Flashmob am Ende eines Gottesdienstes, bei dem die FirmandInnen da sind.

Neuzugezogene Kinder

Ein Konzept für einen Elternabend findest du in den Materialien und auf der beiliegenden DVD

Eine Vorlage für einen Flyer findest du auf der beiliegenden DVD.

Neuzugezogene Familien suchen oft Anschluss in der neuen Heimat. Eine Einladung macht es für die Kinder bestimmt leichter, mal vorbei zu schauen.

- > Die Mitarbeitenden im Pfarrbüro wissen, wer neu in deine Gemeinde gezogen ist. Bitte deine Pfarrsekretärin, einen Flyer oder Brief an die neuzugezogenen Familien zu schicken. So könnt ihr euch vorstellen und die Kinder zu den Minis oder die Eltern zu einem Informationsabend einladen.
- > Für eure Werbung bei den neuzugezogenen Kindern gibt es eine Vorlage für einen Flyer, den du auf deine Gegebenheiten anpassen und ausdrucken kannst.
- > Macht beim Pfarrfest oder großen Festen wie Ostern und Weihnachten einen Infostand.